

## Die Eichel und der Kürbis.

Sohn! mit Weisheit und Verstand  
 Ordnete des Schöpfers Hand  
 Alle Dinge. Sieh' umher;  
 Keines steht von ungefähr,  
 Wo es steht. Das Firmament,  
 Wo die große Sonne brennt,  
 Und der kleinste Sonnenstaub,  
 Deines Athems leichter Raub,  
 Trat, auf Gottes Allmachtswort,  
 Jegliches an seinen Ort.  
 Alles ist in seiner Welt  
 Gut und weise. Dennoch hält  
 Mancher Thor es nicht dafür,  
 Und funstrichtet Gott in ihr.

Solch ein Thor war jener Mann,  
 Den ich dir nicht nennen kann,  
 Der, als er an schwachen Klanken  
 Einen Kürbis hängen sah,